

# LEBENDIGES KATSDORF



LANDESHAUPTMANN  
THOMAS STELZER

Zeit für  
Zuversicht.

Endlich. Unser Land öffnet wieder. Wir atmen auf, genießen das Leben und die wiedergewonnene Gemeinschaft. Die Arbeitsplätze werden mehr und die Wirtschaft wächst wieder. Der Aufschwung beginnt: mit voller Energie, mit Mut und mit Zuversicht.

Mehr dazu im Blattinneren ▶

# PROJEKT: FREIZEIT- UND NAHERHOLUNGSFLÄCHEN

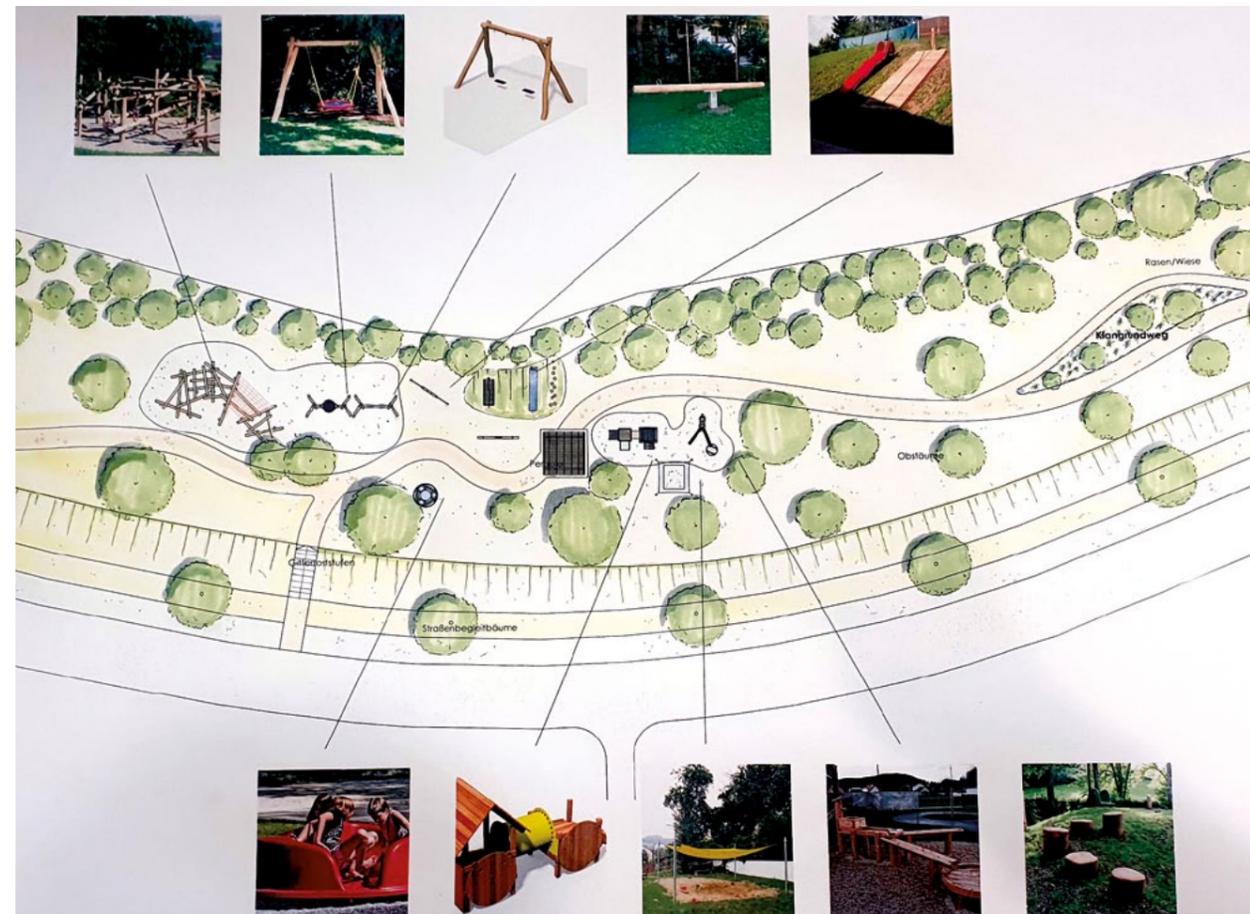
In den letzten Jahren wurden in unserer Gemeinde Katsdorf viele Freizeit- und Naherholungsflächen geschaffen. So gibt es drei Motorik-Parkanlagen: neben der Volksschule, neben dem Askö Sportplatz und den großen Motorikpark in Lungitz neben dem Feuerwehrhaus, welcher weit über unsere Gemeindegrenzen bekannt ist und auch von vielen gerne genutzt wird. Zudem gibt es fast in jeder Ortschaft mittlerweile Kinderspielplätze, welche zum Teil in letzter Zeit renoviert und neugestaltet wurden. Der größte, und ich denke auch einer der beliebtesten Spielplätze, ist der Gusenspielplatz, der im Zuge der heurigen Generalsanierung mit einem Piratenschiff ausgestattet wurde. Wir laden alle herzlich ein, die Naherholungsflächen in Katsdorf jederzeit zu besuchen und unsere schöne Gemeinde Katsdorf vor allem auch in der Freizeit zur Erholung zu nutzen.

Als neues Projekt planen wir auf der Fläche unterhalb des Union Sportplatzes, die nicht bebaut werden darf, eine besondere Naherholungsfläche für alle Katsdorfer/innen zu schaffen. Ziel ist es, dass wir hier einen Sinnesgarten mit integriertem Kinderspielplatz entstehen lassen. In diesem besonderen Garten kann man auf verschiedenen Sitzgelegenheiten und Wegen die schöne Aussicht und die verschiedenen Themenbeete genießen. Wir freuen uns schon auf die Umsetzung und vor allem darauf, wenn Katsdorf dadurch wieder ein Stück lebenswerter wird.

Ich wünsche allen Kindern und Familien schöne Ferien, allen Katsdorfer/innen erholsame Urlaubsstage und allen Landwirt/innen eine gute Ernte.



Vize-Bürgermeisterin  
Elfriede Lesterl



# ES IST ZEIT FÜR ZUVERSICHT IN OBERÖSTERREICH

LANDESHAUPTMANN THOMAS STELZER ÜBER ZIELE UND MOTIVATION BEI WANDERN UND POLITIK

**Herr Landeshauptmann, Gipfelgespräche erleben Sie privat als begeisterter Wanderer und im Beruf als Politiker. Wo liegen eigentlich Parallelen zwischen Ihrem Hobby und Ihrem Beruf?**



Da gibt es natürlich einige Gemeinsamkeiten. Im Grunde beginnen Wandern und Politik immer mit der Festlegung von Zielen, der Auswahl der Route und dem ständigen Bemühen, unterwegs auf dem richtigen Weg zu bleiben. Der Blick vom Gipfel öffnet dann neue Perspektiven und motiviert, die nächsten Ziele auszukundschaften und anzupacken.

**Welche Marschroute haben Sie für Oberösterreich festgelegt? Wo liegt das Ziel?**

Der Aufschwung in Oberösterreich hat begonnen. Die Wirtschaft wächst, die Arbeitsplätze werden mehr. Mein Ziel heißt weiter: Oberösterreich soll ein Land der Möglichkeiten sein. Auch wenn wir auf den letzten paar Kilometern ein paar Steine aus dem Weg räumen mussten: die Richtung stimmt.

**Wann rechnen Sie mit einem Gipfelsieg?**

Jetzt ist es endlich Zeit für Zuversicht. In Oberösterreich gibt es bereits wieder mehr Beschäftigte als vor der Krise und die Firmen melden gute Auftragslagen.

Auch wenn uns das Virus zwar noch länger erhalten bleiben wird, haben wir mit den Impfungen ein wirksames Mittel, um unser gewohntes Leben führen zu können. Da sind wir laut Einschätzung der Wirtschaftsforscher insbesondere in Oberösterreich auf einem guten Weg.

**„Nach Monaten der Entbehrungen ist jetzt die Zeit für Zuversicht angebrochen.“**

Landeshauptmann Thomas Stelzer

**Um beim Bild zu bleiben: In ein paar Monaten wird gewählt. Wie soll Ihrem Geschmack nach der Hüttenabend ausfallen?**

Natürlich hoffe ich, dass viele Leute im Herbst sagen werden: Die ÖÖVP und der Landeshauptmann haben uns gut und sicher durch die Krise gebracht. Man wirbt bei einer Wahl vor allen auch um das Vertrauen der Menschen für die Zukunft. Ich habe klare Vorstellungen von der Zukunft, in die ich unser Land führen möchte: Wir wollen gemeinsam alles tun, um Oberösterreich wieder stark zu machen – wirtschaftlich und gesellschaftlich. Wir wollen Betriebe und Arbeit stützen und das bunte Netzwerk der Ehrenamtlichkeit wieder zum Blühen bringen.



Landeshauptmann Thomas Stelzer hat einen klaren Kurs für ein starkes Oberösterreich. Kraft tankt er im Sommer beim Wandern in den Bergen.

## GUSENTAL - NATUR UND GEFAHR!?

Die Gemeinde beabsichtigt, eine kleine Ergänzungsfläche beim Gemeindegartenplatz, Nähe der ASKÖ Sportanlage, anzukaufen. Beabsichtigt wird, die Sportfläche zu vergrößern und die Wiese zur Guse für Feuerwehrrübungen zu nutzen. Der Rest könnte als naturbelassene Wiese für Freizeitaktivitäten dienen.

Obwohl der Ankauf noch nicht einmal abgeschlossen ist, werden von einer Partei bereits umfangreiche Pläne von einem Stau-Wasserfall über Spiel- und Grillplätze bis hin zu einem Tipidorf und Feuerstellen in Zeitungen großartig vorgestellt.

Das wäre ein sehr bedenklicher Eingriff in die bisher fast unberührte Natur im Bereich der Guse. Besonders, da es sich beim Planungsgebiet um eine gefährliche Hochwasserzone handelt, die auch zur Falle werden kann! Bauten und Anlagen in solchen Bereichen sind laut OÖ. Bauordnung ohnehin nicht erlaubt bzw. nur mit umfangreichen wasserrechtlichen Auflagen möglich.

Gleichzeitig muss man das Gefährdungspotential im Überflutungsbereich mitbedenken, da für Freizeitanlagen der Gemeinde diese im Unglücksfall auch die Haftung trägt! Die Erfahrung lehrt uns, dass die Guse unberechenbar in der Hochwassermenge und der Geschwindigkeit des Pegelanstiegs ist.

Wir wollen Verantwortung für unsere Familien und Kinder tragen. Über gute Nutzungslösungen werden wir gerne gemeinsam diskutieren!



*In diesem Augenblick lasse ich  
alle meine Pläne los.  
Ich lege sie jetzt in deine Hände, Herr.  
Ich lockere den Griff,  
mit dem ich sie halte,  
und lasse sie Dir. Ich warte auf dich.  
Du kommst auf mich zu,  
und ich lasse mich von dir tragen.*

†  
In liebem, christlichem  
Gedenken  
an Herrn

**Engelbert  
Steigerstorfer**

Pensionist  
Katsdorf, Linzerstraße 18

der am 30. Mai 2021,  
um 18.00 Uhr, nach  
kurzem schmerzhaften Leiden,  
versehen mit den hl. Sakramenten,  
im 84. Lebensjahr  
von uns gegangen ist.

\*

Bestattung Hofmeister vommal Berger - Gießhüblbacher

Engelbert Steigerstorfer war von 1973 bis 1985 Gemeinderat und von 1985 bis 1991 Ersatz-Gemeinderat, ebenso war er viele Jahre ÖAAB- und Unionobmann. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

## SEIT ACHT MONATEN „FÜR UNSER KATSDORF“

INTERVIEW MIT BÜRGERMEISTER WOLFGANG GREIL

**Wolfgang, wie geht es dir nach acht Monaten als Bürgermeister?**

Danke, es geht mir hervorragend. Diese Funktion macht mir richtige Freude, weil man unmittelbar für die Menschen etwas bewegen und die Gemeinde nach bestem Wissen und Gewissen gestalten kann.

**Wie schaffst du das zeitlich? Du bist ja auch noch beim OÖ. Wirtschaftsband (WB) beschäftigt?**

Ja, das war natürlich eine der zentralen Fragen, als ich mich für das Amt des Bürgermeisters entschieden habe. Das muss man von Beginn an gut organisieren. Einerseits habe ich beim WB in Linz meine Stunden reduziert, die ich dafür am Gemeindeamt einbringen kann. Beim WB habe ich ein sehr gutes Team. Am Gemeindeamt unterstützen mich engagierte Mitarbeiter/innen und vor allem Amtsleiter Martin Peterseil. Aber auch meine Vizebürgermeisterin Elfriede Lesterl sowie die Gemeinderatskollegen entlasten mich bei diversen Projekten und Aktivitäten. In Summe wird's aber nicht fad. Gott sei Dank bin ich seit Jahren gewohnt, viel zu arbeiten und meinen Arbeitsalltag dementsprechend gut zu strukturieren. Meine Frau trägt das gerne und unterstützend mit.

**Wirst du auch für die kommende Wahl am 26. September 2021 wieder als Bürgermeister antreten?**

Ich habe meine Pläne für mehrere Jahre angelegt und möchte daher sehr gerne als Bürgermeister weiterarbeiten. Dank der Unterstützung des ÖVP-Teams und sehr guten Rückmeldungen aus der Bevölkerung werde ich mich daher der Wahl stellen und hoffe, dass mir das Vertrauen geschenkt wird, um weiter für unser Katsdorf erfolgreich zu arbeiten und neue Perspektiven für die Zukunft einzubringen.

**Apropos Zukunftsperspektiven: Mit dem Gemeindezentrum IM HOF ist ein großes Projekt abgeschlossen. Aber welche Ideen gibt es für die Zukunft?**



Ja, das Gemeindezentrum hat uns wirklich einige Jahre lang extrem gefordert. An der Seite von Ernst Lehner habe ich da von der ersten Stunde an sehr intensiv mitgearbeitet. Ich glaube, da ist uns was Ordentliches gelungen.

Jetzt geht's um die Zukunft und die Ideen gehen nicht aus, im Gegenteil, wir haben viel vor für die nächsten Jahre. Ich denke hier zum Beispiel an den Neubau der Krabbelstube, die Errichtung von seniorengerechten Wohnformen, die Verbesserung des öffentlichen Verkehrs - Stichwort „Postbus Shuttle“. Da arbeiten alle Region Gusental-Gemeinden zusammen. Start könnte im 2. Quartal 2022 sein. Auch die Schaffung von Freizeit- und Erholungsflächen ist mir ein Anliegen. Da stehen uns durch Verhandlungsgeschick zwei interessante Grundstücke zur Verfügung – einmal beim Gemeindegartenplatz bei der Askö und einmal am Sonnenhang unterhalb der Union. Beide Flächen wollen wir natürlich belassen, aber mit interessanten Angeboten zum Bewegen und Verweilen anreichern.

Die Verkehrssicherheit ist sowieso ein Dauerthema und da kann man nicht genug tun. Das bleibt auf meiner Agenda weiter ganz oben. Nicht zuletzt sind mir unsere 40 Vereine ein großes Anliegen. Ohne sie würde unser Gemeindeleben nicht so gut funktionieren und die Lebensqualität in Katsdorf wäre nicht so hoch.

**Lieber Wolfgang, wir wünschen dir viel Erfolg für diese zahlreichen Vorhaben und natürlich auch für die Wahl am 26.9.2021.**

## FRISCHER SAND

Auch heuer wurde wieder die beliebte Sandkastenfüllaktion in der Gemeinde Katsdorf durchgeführt und sorgte bei vielen Familien für lachende Kinderaugen. Dank an das ÖAAB-Team für die tatkräftige Unterstützung dieser Aktion. Ebenso gebührt großer Dank der Fa. Hentschläger Bau GmbH aus Langenstein die über 8,2 Tonnen feinsten Sand für unsere Katsdorfer Familien spendeten.



DAHEIM IN OBERÖSTERREICH

Ehrenamt

## GEMEINSAM DAS EHRENAMT STÄRKEN



Für Landeshauptmann Thomas Stelzer ist das Ehrenamt Ausdruck von gelebtem Miteinander in Oberösterreich.

In Oberösterreich werden 2,8 Mio. Stunden ehrenamtlicher Arbeit geleistet – und das pro Woche. Als Dankeschön für diese unschätzbare Leistung übernimmt das Land Oberösterreich die Prämie einer Haftpflicht- und Unfallversicherung zum Schutz der Ehrenamtlichen.

Dieser Versicherungsschutz wird jetzt sogar noch erweitert. Auch in der Freiwilligenarbeit außerhalb von Vereinen und Organisationen. Engagierte können künftig darauf zugreifen, kündigt Landeshauptmann

Thomas Stelzer an. Außerdem bekommen ehrenamtliche Helfer für Hilfeinsätze im Katastrophenfall einen Sonderurlaub.

„Vor allem die Corona-Krise hat deutlich gezeigt, wie sehr wir in schwierigen Phasen von einem starken Vereinsleben zehren“, so der Landeshauptmann. Deshalb werden Vereine auch mit dem Corona-Hilfsfonds unterstützt. „Es gibt nur wenige Länder, die so eine hohe Dichte an Ehrenamtlichen haben wie Oberösterreich. Die wollen wir uns auf jeden Fall erhalten.“

Oberösterreich ist stark beim Ehrenamt:



2,8 Mio. Stunden ehrenamtliche Arbeit / Woche



15.000 Vereine in Oberösterreich



jede/r Zweite ist aktiv in einem Verein

## VON 20 BIS 70+: GENERATIONEN-BAUM FÜR KATSDORF

„In Katsdorf reden wir nicht nur von Klima- und Umweltschutz, sondern tun, was wir als Gemeinde umsetzen können. Bäume sind dabei ein ganz besonders wichtiger Klimaschützer – deshalb haben wir gemeinsam mit der Jungen ÖVP und dem Seniorenbund Katsdorf einen Generationenbaum gepflanzt und damit ein wachsendes Symbol für Umweltbewusstsein geschaffen“, hält Bürgermeister Wolfgang Greil fest. Die aktuell knapp vier Meter hohe Linde wurde am Katsdorfer Sonnenhang gepflanzt, wo sie ab sofort Schatten spenden und CO2 in Sauerstoff umwandeln wird. „Der Baum ist auch ein Symbol für unser Denken in Generationen und die große Bandbreite in unserem Team, haben sich doch mit JVP-Obfrau Hanna Gründling (20) sowohl die jüngste als mit Pauline Hannl (70+) auch die älteste unserer Kandidatinnen bei den heurigen Gemeinderatswahlen beteiligt“, so Greil abschließend.

Beteiligt am Katsdorfer Generationenbaum v.l.n.r.: Vbgm. Elfriede Lesterl, Bgm. Wolfgang Greil, Philipp Baumschlager, JVP-Obfrau Hanna Gründling, Fraktionsobmann Wolfgang Langeder und Seniorenbund-Obfrau Pauline Hannl.



Genuss mit Wow-Effekt!



Steak(t) an.

HOF KUCHL  
DER GENUSSTREFF

IM HOF 1 • Katsdorf  
www.hof-kuchl.at

PICHLER  
INSTALLATIONS GESMBH. & CO.KG.



ÖL, GAS, PELLETS, HACKSCHNITZELHEIZUNG  
SOLAR, KLIMA, LÜFTUNG  
GAS + WASSERLEITUNG  
BÄDEREINRICHTUNG

4223 KATSDORF • SÜDRING 1  
TELEFON 0 72 35/880 33 • FAX 0 72 35/888 40

# 2015 - 2021 VIEL BEWEGT FÜR KATSDORF

Seit der Konstituierung am 11. November 2015 wurden bis zur Gemeinderats-sitzung am 17. Juni 2021 insgesamt 700 Beschlüsse durch den Gemeindevorstand und den Gemeinderat für Katsdorf getroffen - 83% davon einstimmig. In diesen 2045 Tagen wurde viel für die Entwicklung unserer Gemeinde entschieden und bewegt.

Basis dieser guten Entwicklung von Katsdorf sind die soliden Finanzen, ohne denen große und herausfordernde Projekte wie das Gemeindezentrum im Hof oder der Hochbehälter in der Mühlholzstraße nicht möglich wären. Ein großer Dank an dieser Stelle an die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Gemeindeamt, deren gute Arbeit in diversen Prüfberichten der Bezirkshauptmannschaft sowie des Prüfungsausschusses vielfach bestätigt und gewürdigt wurde. Gedankt sei ausdrücklich auch unserem Bürgermeister a.D. Ernst Lehner, der mit seiner umsichtigen und verantwortungsvollen Arbeit an der Spitze von Katsdorf von 1997 bis 2020 Garant für unsere geordneten Gemeinde-Finanzen war. Mit Bürgermeister Wolfgang Greil wird dieser Weg mit Weitblick, Kompetenz und Verantwortung fortgesetzt.

Ein großes Danke gilt auch allen (Ersatz-)Gemeinderätinnen und Gemeinderäten, die bei den Beratungen und Diskussionen in den fraktionellen Vorbesprechungen, den Ausschüssen und Sitzungen ihre Ideen, ihr Wissen und ihre Visionen eingebracht haben und damit für Katsdorf viel bewegen konnten! Auch nach der Oberösterreich-Wahl am 26. September wollen wir diese Arbeit mit einem tollen Team aus erfahrenen und neuen Kräften, mit Vertreterinnen und Vertretern aus allen Ortsteilen sowie unterschiedlichen Berufs- und Lebensumfeldern fortsetzen. Dafür ersuchen wir schon jetzt um ihre/deine Unterstützung.



Fraktionsobmann  
Wolfgang Langeder

# NEUE KÖPFE FÜR KATSDORF



# BILANZ 2015 - 2021



## NEUER TREFFPUNKT

Aus der Landwirtschaftsschule wurde ein multifunktionales Zentrum für alle Katsdorfer/innen!



## NEUER SPIELPLATZ

Der Gusenspielplatz wurde mit neuen Geräten attraktiviert, weitere Spielplätze wurden errichtet und geplant.



## NAHVERSORGUNG

Neue Geschäfte u.a. Billa, Post und Speiskammer erweitern das Angebot in Katsdorf.



## VERKEHRS-SICHERHEIT

Neue Gehsteige, Zebrastreifen und Querungshilfen wurden im Gemeindegebiet errichtet.



## WAS GESCHIEHT MIT DEM ALTEN GEMEINDEAMT?

Nachdem die Gemeinde im März die neuen Räumlichkeiten im Gemeindezentrum IM HOF bezogen hat, stellt sich natürlich die Frage, was mit dem „alten Gemeindeamt“ geschehen soll. Erfreulicherweise gibt es gleich mehrere Interessenten bzw. Ideen. So soll ein Teil (Gemeinderats-Sitzungssaal, Amtsleiter- und Bürgermeisterzimmer) – in Summe rund 100 m<sup>2</sup> - zu einer Öffentlichen Bibliothek der Pfarre und Gemeinde Katsdorf umfunktioniert werden. Die Gespräche dazu laufen bereits auf Hochtouren und ein Entwurf für einen Kooperationsvertrag liegt ebenfalls vor.

Im Bereich des Bürgerservice, der Buchhaltung und des ehemaligen Bauamtes soll ab 2022 ein Kino-Cafe entstehen, das unser beliebter Kinobetreiber Norbert Dattinger führen würde. Das Kino selbst bleibt natürlich bestehen. Bleibt somit noch das ehemalige Standesamt bzw. Sozialraum mit Küche. Diese Räume würden sich ideal für ein Jugendzentrum anbieten – das dies großes Zuspruch erfahren würde, ist auch im Rahmen einer Jugendumfrage deutlich zum Ausdruck gekommen.

„Somit werden alle Räumlichkeiten, die die Gemeinde zur Verfügung hat, sinnvoll genutzt“, freut sich Bürgermeister Wolfgang Greil, der in den nächsten Wochen und Monaten die Detailgespräche mit den jeweiligen Partnern führen wird.

## VIELE IDEEN FÜR KATSDORF



ÖVP aktuell - Für den Inhalt verantwortlich:  
ÖVP Katsdorf, Obmann Wolfgang Greil, Erlenstraße 9, 4223 Katsdorf, Druck: Ideenwerkstatt Machl  
Fotos: ÖVP und Bünde Katsdorf, privat, Pixabay, Starmayr - Druckfehler und Änderungen vorbehalten

www.vierkanter.at

die vierkanter  
a cappella kabarett

**BLACKOUTsch**  
A-cappellypse WOW

Open-Air-Kabarett

**Samstag, 21. August 2021**  
20.30 Uhr, Gemeindeplatz  
bei Schlechtwetter IM HOF

Vorverkauf Raika Katsdorf: € 20,00, Abendkasse: € 22,00

Zutrittsberechtigung:  
Einhaltung der 3 G-Regel ist erforderlich. Der Nachweis ist vorzuweisen und bereitzuhalten.

**Senker**  
Amstetten • Waidhofen • Haag • Tübingen • Markt

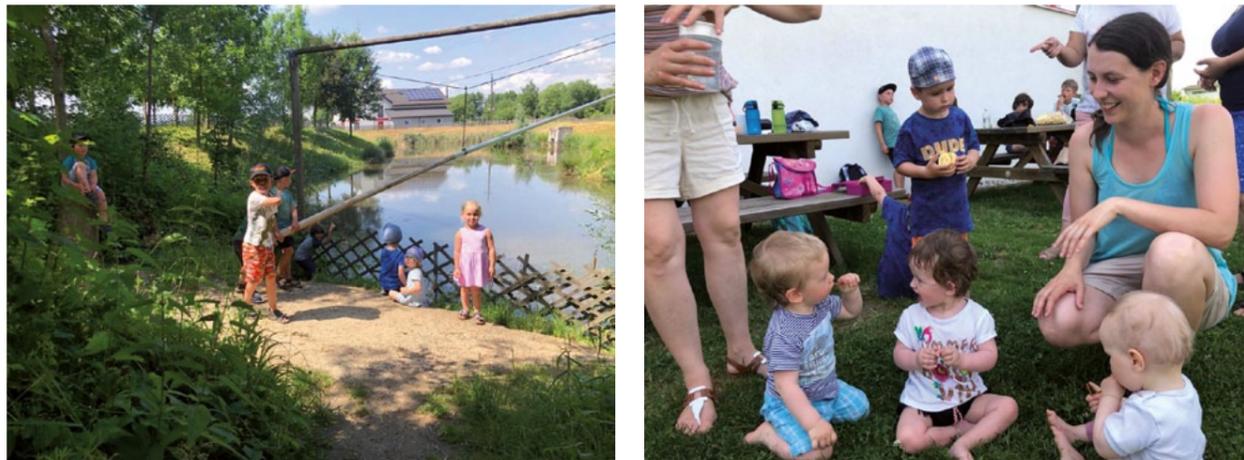
**MP**  
TONSTUDIO  
Martin Pfeiffer - 0664/3811878

Raiffeisenbank  
Region Amstetten

**oövp**  
Katsdorf

**MUTTER-KIND-NACHMITTAG IM MOTORIKPARK**

Bei Kaffee und Kuchen konnten sich die Mütter der Ortsbauernschaft Katsdorf gemütlich austauschen. Mit dabei waren 18 Kinder, die das Spielen am Motorikparkgelände so richtig genossen.



**FÜHRUNG „IM HOF“ MIT DEM BÜRGERMEISTER WOLFGANG GREIL**

Die alte Landwirtschaftsschule war uns allen nicht nur als landwirtschaftliche Ausbildungsstätte bekannt, sondern auch aufgrund der Durchführung des jährlichen Adventmarkts. Bürgermeister Wolfgang Greil führte uns durch die Räumlichkeiten und ein gemeinsamer Abschluss in der Hofkuchl rundete den Abend ab.

Wir waren begeistert und freuen uns schon jetzt am ersten Adventwochenende - 27. und 28.11.2021 - unseren traditionellen Adventmarkt im neuen Gebäude „Im Hof“ zu veranstalten. Interessierte Aussteller können sich bereits jetzt am Gemeindeamt Katsdorf (07235/ 88155) vormerken lassen.



**REGIONALIÄT IM WIRTSHAUS - EIN DANKESCHÖN ZUM WELTMILCHTAG**

Die Katsdorfer Bäuerinnen nahmen den Weltmilchtag zu Anlass und besuchten die heimischen Gastronomiebetriebe. Beim gemeinsamen Gespräch wurde die Bedeutung der Verwendung von regionalen Produkten im Wirtshaus besprochen und als Dankeschön eine Packung oberösterreichischer Kaffeemilch überreicht.

**MAIANDACHT BEI FAMILIE MAYRHOFER**

Die traditionelle Maiandacht der Katsdorfer Bauernschaft fand dieses Mal bei der Kapelle der Familie Mayrhofer statt. Trotz Wind und Regen konnten wir einen besinnlichen Abend verbringen.



**KATSDORF IM SPITZENFELD DES BONITÄTSRANKINGS 2021**

Wir können wieder stolz sein – Platz 12 unter allen 2100 österreichischen Gemeinden. Wir haben uns von Platz 139 auf Platz 12 verbessert und schaffen damit die beste Platzierung. Im Bezirk Perg bzw. im ganzen Mühlviertel sind wir damit unangefochten an der Spitze. Siehe Chart.

Rang	Gemeinde, Bundesland	Einwohner- größenklasse	Bonitäts- wert*	Tendenz			Vorjahresvergl.		
				2017	2018	2019	Rang 2020	+/-	
1	Sattledt, OÖ	2.501 – 5.000	1,06	1,07	1,10	1,02	1	-	✓
2	Pfaffing, OÖ	1.001 – 2.500	1,08	1,05	1,12	1,07	2	-	✓
3	Geinberg, OÖ	1.001 – 2.500	1,09	1,19	1,07	1,02	7	+4	✓
4	Großgöttfritz, NÖ	1.001 – 2.500	1,10	1,07	1,17	1,07	3	-1	✗
5	Gresten, NÖ	1.001 – 2.500	1,10	1,12	1,07	1,12	57	+52	✓
6	Reichersberg, OÖ	1.001 – 2.500	1,11	1,05	1,15	1,12	12	+6	✓
7	Matzendorf-Hölles, NÖ	1.001 – 2.500	1,12	1,19	1,10	1,07	91	+84	✓
8	Redlham, OÖ	1.001 – 2.500	1,12	1,15	1,15	1,07	8	-	✓
9	St. Florian, OÖ	5.001 – 10.000	1,12	1,10	1,10	1,15	80	+71	✓
10	Hartl, Stmk.	1.001 – 2.500	1,13	1,10	1,12	1,17	6	-4	✓
11	Hausleiten, NÖ	2.501 – 5.000	1,13	1,10	1,10	1,19	4	-7	✓
12	Katsdorf, OÖ	2.501 – 5.000	1,14	1,10	1,24	1,07	139	+127	✓

**LIEBE SENIOREN, LIEBE SENIORINNEN UNSERER ORTSGRUPPE!**

Das Vereinsleben braucht auch eine entsprechende Organisation. Im SB-Vorstand ist man während der Corona-Einschränkungen auf ZOOM-Videokonferenzen umgestiegen, da ein persönliches Zusammentreffen nicht erlaubt war.



Gott sei Dank ist diese Ära inzwischen vorbei und die letzte Vorstandssitzung und der letzte Stammtisch konnte im HOF abgehalten werden. Voll angelaufen ist somit das Veranstaltungsprogramm mit Stammtischen, Grillfest, Rad- und Wanderausflüge, Busreisen, Motorradausfahrten.



Die Zoomkonferenzen waren sicherlich eine Herausforderung, die alle unsere Vorstandsmitglieder mit Bravour meisterten.

Die Einladung unserer SprengelbetreuerInnen war eine der 1. Veranstaltungen nach dem Corona Lockdown. Großen Dank an unsere SprengelbetreuerInnen! Durch sie kann der direkte Kontakt mit unseren Mitgliedern aufrecht erhalten bleiben.



Unsere SprengelbetreuerInnen mit den Mitgliedern des Vorstandes.

Bezüglich unserer Vorstandsmitglieder darf ich heute unsere Schriftführerin Karoline Hetzmanseder vorstellen!



Ich bin schon längere Zeit Mitglied im Seniorenbund Katsdorf. Vor der letzten Jahreshauptversammlung wurde ich gefragt, ob ich eine Funktion im Vorstand übernehmen könnte. Die Schriftführerstelle war vakant und so habe ich mich entschlossen, diese zu übernehmen. Nachdem ich nach dem Tod meines Mannes alleine bin, denke ich, es ist wichtig, dass ich einer Gemeinschaft angehöre, in der ich mich wohlfühle, mit Menschen beisammen sein kann und mich dort aktiv einbringe. Gerne bin ich bei Radausfahrten und bei Wanderungen, zu denen unsere Seniorenbundgemeinschaft einlädt, dabei.

Im Februar 2020 wurde ich von den Mitgliedern zur Schriftführerin gewählt. Meine Aufgaben sind Einladungen, Geburtstagsbilletts, Infos und Jahresprogramme an unsere Mitglieder zu versenden, sowie Protokolle der Vorstandssitzungen zu schreiben.

Da ich auch für die Mitgliederliste verantwortlich bin, ersuche ich mir Änderungen eurer Handynummer

und Mail-Adresse bekanntzugeben. Unter meiner Handynummer 0664 7351 7869 bin ich dafür erreichbar.

**Motorradausfahrten!**

Wie bereits erwähnt, stehen die verschiedensten Aktivitäten auf dem Programm des Seniorenbundes. Eines der jüngsten sind dabei die 14-tägigen Ausfahrten unserer Bikerrunde unter dem Motto „Unsere Ortsgruppe gibt Gas“. Obwohl heuer wegen Schlechtwetter bereits 2 Ausfahrten abgesagt werden mussten, haben wir bei 5 Ausfahrten schon 1.112 Streckenkilometer absolviert. Grillfest beim Stanger!



Traumhafte Routen und super Stimmung; hier auf dem Pötschenpass mit dem Hallstättersee im Hintergrund

Einer unserer letzten Höhepunkte war unser Grillfest im Haus Stanger!

In einer solch traumhaften Lage war der Erfolg der Veranstaltung schon vorprogrammiert. Grillhenderl, Bratwürstel, Mehlspeisen, offenes Bier und sonstige verschiedene Getränke, eine Tombola und die Katsdorfer Tanzmusi waren der Garant für das Gelingen der Veranstaltung. Auf diesem Wege nochmals ein herzliches Dankeschön an die Familie Stanger für ihre Gastfreundschaft.



Grillfest am schönsten Platz!

Weitere Termine, Nachrichten und Fotos in unseren Schaukästen und im Internet unter [www.ooe-seniorenbund.at/startseite/bezirkperg/katsdorf](http://www.ooe-seniorenbund.at/startseite/bezirkperg/katsdorf) sowie [www.ooe-sb/katsdorf/fotogalerien](http://www.ooe-sb/katsdorf/fotogalerien)



Tolle Stimmung und volles Haus beim Grillfest in unserer Gemeinde des SB-Katsdorf



**KATSDORFER HOF**  
Gasthaus mit Tradition  
SEIT 1858

**UNSERE WIRTSCHAUSZEITEN**  
Mittwoch bis Sonntag  
ab 10 Uhr  
.....  
07235/88851  
office@katsdorfer-hof.at  
www.katsdorfer-hof.at

## MITGLIEDERUMFRAGE BESTÄTIGT ÖVP-KURS

Sensationelle 96 % sind alles in allem mit der Gemeindepolitik der ÖVP-Katsdorf (sehr) zufrieden (63% sehr, 33% zufrieden). Das bestätigt eine im Frühjahr dieses Jahres unter den mehr als 250 ÖVP-Mitgliedern in Katsdorf durchgeführte Umfrage.

Für 91% hat die Gemeinde Katsdorf auch an Stellenwert gewonnen. Vor allem die Ansiedlung des BILLA-Marktes inkl. Postpartner-Stelle sowie das multifunktionelle Gemeindezentrum IM HOF wurden am meisten genannt. Aber auch die gute Teamarbeit sowie die geordneten Finanzen der letzten Jahre bestätigen den Kurs der Gemeinde.

Als Wünsche für die Zukunft wurden vor allem seniorengerechte Wohnformen, eine würdevolle Verabschiedungshalle sowie schnelleres Internet definiert. „Für alle diese dringenden Wünsche sind wir gerade dabei, Lösungsansätze zu erarbeiten“ blickt Bgm. Wolfgang Greil mit neuen Perspektiven in die Zukunft. „Eine Bebauungsstudie für seniorengerechte, barrierefreie Wohnungen am sogenannten Schulfeld liegt ebenso vor, wie es bereits einen ersten Besprechungstermin mit einer Projektgruppe für die Sanierung der Verabschiedungshalle gibt“, so Greil. Der Glasfaserausbau für schnelleres Internet in Nöbling, Standort, Lungitz, Greinsberg und Reiser ist ebenfalls in Reichweite – die ersten Informationsveranstaltungen wurden bereits abgehalten und im Herbst 2021 soll mit dem Bau begonnen werden. Besonders erfreulich ist auch das Detailergebnis der Umfrage, weshalb man mit der Arbeit der ÖVP zufrieden ist: hier stehen vor allem die „Ehrlichkeit“ sowie die „Bürgernähe“ an der Spitze. Diese Bürgernähe wird derzeit auch von ÖVP-Obmann Bgm. Wolfgang Greil im Rahmen seiner „Haustür-Gespräche“ gelebt.



## PRIVATE BANKING jetzt auch in Katsdorf



v.l.n.r.: Bankstellenleiter Franz Wall und Gerald Böttcher, EFA®, CFP®

Kontaktieren Sie uns. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen und sind jederzeit für Sie da. Gerne auch an einem Ort Ihrer Wahl.  
Sabine Breitfuß, EFA®, CFP® Tel.: +43 7235 62320 - 31818  
Gerald Böttcher, EFA®, CFP® Tel.: +43 7235 62320 - 31858

**Raiffeisenbank Region Gallneukirchen eGen**  
4210 Gallneukirchen, Reichenauer Straße 6-8  
office@pb-gallneukirchen.at · www.pb-gallneukirchen.at

Die Raiffeisenbank Katsdorf mit Bankstellenleiter Franz Wall freut sich, mit dem neuen Private Banking Service, die Qualitäten und höchsten Ansprüche einer Privatbank nun auch regional – direkt in Katsdorf, anbieten zu können.

Geldveranlagung ist in Zeiten wie diesen besonders herausfordernd. Die beiden zertifizierten Finanzplaner Sabine Breitfuß und Gerald Böttcher, vom Private Banking Gallneukirchen, unterstützen die Raiffeisenbank direkt vor Ort. In gewohnter Umgebung können somit interessierte Katsdorferinnen und Katsdorfer das Know-how der beiden Spezialisten in Anspruch nehmen, um gemeinsam ein individuelles Vermögenskonzept zu erarbeiten.

Die Raiffeisenbank Region Gallneukirchen stellt durch diese Zusammenarbeit sicher, neben ihrer wichtigen Stellung als finanzieller Nahversorger auch erster Ansprechpartner in allen Veranlagungsfragen zu sein.

PRIVATE BANKING  
**GALLNEUKIRCHEN**   
Wir bringen Werte in Balance

## ALTERNATIVE WOHNFORMEN

**Alternative Wohnformen sind ein sehr gutes Angebot für Menschen mit geringem Pflegebedarf.**

Die Seniorinnen und Senioren wollen sich trotz gesundheitlicher Einschränkungen möglichst viel Freiheit und Selbstbestimmung bewahren. Der wichtigste Aspekt dabei ist, Sicherheit zu haben, dass im Fall des Falles jemand da ist, der einen professionell unterstützt. Neue Wohn- und Betreuungsmöglichkeiten für ältere Personen mit Pflegestufe 1 bis 3 ergänzen das breite Dienstleistungsspektrum der Altenbetreuung in Oberösterreich. „Durch die im Vergleich zu einem Alten- und Pflegeheim kleinere Dimension tragen die alternativen Wohnformen zur Regionalisierung der Altenbetreuungsangebote bei. Dieser regionale Ansatz entspricht maßgeblich den Wünschen der älteren Generation, die so lange wie möglich in der gewohnten Umgebung bleiben will“. Die Bewohner/innen haben einen regulären Mietvertrag und bekommen zusätzlich ein individuelles Pflege- und Betreuungspaket. Die Kosten für dieses Betreuungspaket werden zum Teil von der öffentlichen Hand getragen, wobei das Sozialressort und die regionalen Träger Sozialer Hilfe einen Finanzierungsanteil leisten. Der Vorteil an dieser Wohnform ist, dass die Menschen länger in einer eigenen Wohnung leben können, trotzdem umfassend betreut werden und in Gemeinschaft sind.

Die Gemeinde Katsdorf beabsichtigt in den nächsten Jahren die Errichtung einer derartigen Wohnform. Als Fläche wäre das „Schulfeld“ (oberhalb der Volksschule/Turnsaal) vorgesehen.

Gemeinsam mit der neuen Krabbelstube in der Nähe wäre das auch ein generationenübergreifendes Projekt, wo sich Jung und Alt gemeinsam unterstützen und begegnen können.



KRABELSTUBE UND WOHNHAUS KATSDORF | ENTWURF 1.2 | Datum: 02.06.2021  
GERALD ANTON STERNER | architekt dgl-ing | +43-03732-997054 | office@geraldantonsterner.com | www.geraldantonsterner.com | lechtasse 16 | 4000 litz | seite 12 / 18

**Büro Leonhartsberger**

BUCHHALTUNG

Persönliche Betreuung - Individuelle Lösungen

Stefan Leonhartsberger · Schulfeld 20 · 4210 Gallneukirchen  
e-mail: office@leonhartsberger.eu · Telefon: 0 7235 / 67 048-12 · Mobil: 0 664/332 19 19

## LEBENSWERTES KATSDORF

Im Bereich Soziales, Familie und Kultur wurde für die Menschen und für ein lebenswertes Katsdorf viel erreicht. Von lösungsorientiertem Arbeiten und guter Zusammenarbeit können wir alle vielfach profitieren und die Ergebnisse können sich sehen lassen.

Wir haben eine erstklassige Kinderbetreuung. Ein wichtiger Beitrag wurde mit den neu eingerichteten Krabbelgruppen IM HOF geleistet und die Planungen für einen Neubau im Bereich des Kindergartens machen Fortschritte. Mit den neu gestalteten und modernisierten Spielplätzen im ganzen Gemeindegebiet haben Familien und die Kinder viel Freude und nehmen diese auch gut in Anspruch.

Lebendige Kultur mit viel Kreativität, wo sich auch Modernes und Tradition trifft, hat in Katsdorf einen hohen Stellenwert. Dies zeigt sich durch die vielen Aktivitäten, wie z. B. Advent am Dorfplatz und die vielen Veranstaltungen in Vereinen. Zu einer Marke in der Region und Highlight der Kultur haben sich die Katsdorfer Kulturtage entwickelt mit einer Vielzahl interessanter Veranstaltungen und reger Beteiligung von Akteuren und Besuchern. Sogar heuer in der schwierigen Corona-Zeit war die hohe Motivation spürbar und es wurden alle möglichen Aktivitäten und Veranstaltungen gemäß den gegebenen Regeln mit Disziplin umgesetzt. An dieser Stelle dafür vielen Dank an alle.

Priorität haben für mich ebenfalls die sozialen Themen, welche die Menschen in unserer Gemeinde bewegen. Ein wichtiger Aspekt ist dabei, dass für die von Schicksalen Betroffenen eine Perspektive erhalten bleibt. Zur Linderung finanzieller Not- und Härtefälle steht der Sozialfonds der Gemeinde zur Verfügung.

Für die ältere Generation wurde mit dem Gemeindezentrum IM HOF eine perfekte Infrastruktur für soziale Kontakte geschaffen. Es ist schön zu beobachten, wie sich der Innenhof des Gemeindezentrums an Sommertagen als Treffpunkt der Seniorinnen und Senioren entwickelt hat. Ein besonderes Erlebnis war wieder der Tag der Gemeinschaft im Veranstaltungssaal.

Ein wichtiger Schwerpunkt in nächster Zeit sind die Anliegen der Jugendlichen. Vielfältige Programme für eine attraktive Jugendarbeit gemeinsam mit und im Interesse der Jugendlichen sind vorbereitet. Ich wünsche im Namen des Ausschusses für Soziales, Kultur, Familie und Sport erholsame, erlebnisreiche Ferien mit der Familie und Freunden sowie einen guten Start in den Herbst.



Josef Hinterreither-Kern



Tag der Gemeinschaft 2021

## ZURÜCK ZUR NORMALITÄT

das steht seit 1. Juli 2021 auf dem Programm. Dank der Corona-Lockerungen ist es wieder möglich sich zu treffen - auch in größerer Runde.

Diese Gelegenheit packte der WB Katsdorf beim Schopf und versammelte eine kleine, aber feine Runde in der Hof-Kuchl. Der Grund?

Alois Friedinger verabschiedete sich heuer in den Ruhestand. Der Vorstand des WB Katsdorf, Bürgermeister Wolfgang Greil und die Branchenkollegen Manfred Aichinger, Andreas Berger und Thomas Strigl würdigten das Engagement von Alois Friedinger in den letzten Jahrzehnten. Den Grundstein für Alois' Schaffen legte bereits sein Vater Alois sen., der ebenfalls viele Jahre die Werkstatt am Baderberg betrieben hat. Unterstützt wurden Alois jun. und Alois sen. in all den Jahren von ihren Ehepartnerinnen, denen ebenfalls gedankt wurde. Beide wurden auch für die langjährige Mitgliedschaft (25 und 50 Jahre) und Unterstützung im Wirtschaftsband gewürdigt. Bürgermeister Wolfgang Greil sprach ebenfalls anerkennende Worte aus und überreichte zu den Urkunden auch ein kleines Geschenk als Anerkennung. Wir wünschen viel Freude damit!



von links: Markus Rockenschaub, Sabine Gründling, Eugen Huemer, Alois Friedinger sen., Andreas Berger, Anna Friedinger, Manfred Aichinger, Alois Friedinger jun., Erhard Woldrich, Andrea Friedinger, Thomas Strigl, Wolfgang Greil

Wir hatten alle Gelegenheit eine kleine Rückschau gemeinsam mit der Familie Friedinger auf das Schaffen der letzten Jahrzehnte zu halten und auch aktuelle Entwicklungen auf dem Mobilitätssektor zu diskutieren.

Spannend war vor allem der Erfahrungsaustausch mit den Branchenkollegen und die eine oder andere Anekdote, der wir im Laufe des Abends lauschen durften. Da hat man schon die eine oder andere Kuriosität erlebt in so einer langen Laufbahn die zum Schmunzeln anregten. Früher war noch echtes Handwerk gefragt, wenn es darum ging, Werkzeuge für bestimmte Reparaturen selbst herzustellen. Dies wird zwar von den Kollegen teilweise immer noch so praktiziert, ist aber bei weitem nicht mehr die Regel. Diese und viele andere Themen konnten an diesem Abend besprochen und diskutiert werden. Vor allem die E-Mobilität war ein großes Thema. Hier war es um so interessanter aus erster Hand zu erfahren, wie sich die Branche diesbezüglich weiterentwickelt und welche Herausforderungen auf KFZ-Werkstätten bei Reparaturen und Service zukommen. Vielen Dank an alle Beteiligten. Es hat gut getan, sich wieder persönlich austauschen zu können – dies ist nach wie vor der beste Weg der Kommunikation.

Es ist beruhigend zu wissen, dass wir in Katsdorf bestens mit KFZ-Meisterbetrieben versorgt sind und somit keine allzu große Versorgungslücke entsteht.

Sollten Sie langjähriger Kunde von Alois Friedinger sein, können Sie sich vertrauensvoll an seine Kollegen wenden - Sie werden weiter bestens versorgt in Katsdorf.

KFZ Thomas Strigl  
www.kfz-strigl.business.site/  
0664/2254083

KFZ Aichinger  
www.kfz-aichinger.at  
0664/2332323

KFZ Leonhartsberger - Andreas Berger  
www.leonhartsberger.eu/  
0664/8491730

**EP - Elektro Center**

**Rockys Profi**

**TV - Service**

*Ihr Heimkino- & Multimediaspezialist*

Website: [www.rockystvservice.at](http://www.rockystvservice.at)  
Mail: [hifi@rockystvservice.at](mailto:hifi@rockystvservice.at)

**ELEKTRO**

**VIDEO**

**HIFI**

**SAT**

**TV**

# AUF SCHWUNG FÜR OBERÖSTERREICH.

MIT ARBEIT, MUT UND ZUVERSICHT: SO MACHEN WIR OBERÖSTERREICH WIEDER STARK.

Oberösterreich ist laut Wirtschaftsforschern „Wachstumskaiser“ und erholt sich deutlich schneller als alle anderen Bundesländer. Dennoch gilt für Landeshauptmann Thomas Stelzer: Alles tun, damit Oberösterreich auch in Zukunft zu den stärksten und lebenswertesten Regionen Europas gehört.

Oberösterreichs Wirtschaft legt heuer voraussichtlich 4,1 Prozent zu. Das ist die höchste Wachstumsrate aller Bundesländer. Und auch bei der Arbeitslosenquote steht unser Bundesland mit 4,5 Prozent im Mai 2021 erneut am besten da. Doch für Landeshauptmann Stelzer ist jeder Arbeitslose einer zu viel. Daher wird mit dem Oberösterreich-Plan dort investiert, wo sich diese Investitionen auch in Arbeitsplätze niederschlagen. 13.800 neue Jobs sollen so geschaffen werden.



Für Landeshauptmann Thomas Stelzer ist klar: „Es war richtig, nicht wie die Ostregion in einen erneuten Lockdown zu gehen. Das bringt uns jetzt schneller in den Aufschwung.“



## KLIMA SCHÜTZEN, ARBEIT SCHAFFEN

Eine Öffi- und Klimaschutzoffensive soll den Jobmotor auf noch höhere Touren bringen. 725 Millionen Euro fließen



In Oberösterreich wird in Sachen Klimaschutz keine heiße Luft produziert, sondern Umweltpolitik mit Hausverstand gemacht.

in Regionalbahnen. Kommen soll auch das OÖ-Klimaticket, mit dem Öffi-Fahrten im ganzen Land spürbar günstiger werden. In erneuerbare Energien werden in Oberösterreich jedes Jahr 2,3 Milliarden Euro investiert. Das macht Oberösterreich schon jetzt bei Biomasse, Wasserkraft und Sonnenkraft zum Bundesland Nr. 1. An diesem Kurs hält Landeshauptmann Stelzer fest: Bis 2030 wird die Menge an Sonnenstrom verzehnfacht.



„Bei uns in Oberösterreich gilt: Wir machen Klimapolitik mit Hausverstand. Und wir arbeiten auch in diesen Zeiten konsequent an den Zukunftsprojekten für das Land weiter. So stärken wir den Aufschwung und machen Oberösterreich zu einem Land der Möglichkeiten“, versichert Landeshauptmann Thomas Stelzer.